

Robert Nehfort:
Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE),
eine Leitidee der Schule –
„Lernraum Natur“, ein erfolgreicher Weg der Umsetzung



Lernraum Natur ist eine national und international einzigartige Ausbildungsinitiative für das Lernen in Kulturlandschaften. Die Pädagogische Hochschule Burgenland, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, der Verband der Naturparke Österreichs, die Naturparke Steiermark und die ARGE Naturparke Burgenland haben unter dem Namen «Lernraum Natur» ein umfassendes Ausbildungskonzept für dislozierten Unterricht entwickelt. Es wurde seit 2018 Schritt für Schritt umgesetzt und umfasst nun im Vollausbau fünf Studiengänge.

Der Hochschullehrgang Lernraum Natur bildet mit sechs Modulen (30 ECTS-AP) die Basis. Die Inhalte dieser Module können auch im Hochschullehrgang Freizeitpädagogik Lernraum Natur sowie im Rahmen des Bachelorstudiums Lehramt Primarstufe mit Schwerpunkt Lernraum Natur und im Erweiterungsstudium Lehramt Primarstufe absolviert werden. Darüber hinaus wird ein Masterstudium Lehramt Primarstufe mit der Vertiefung Lernraum Natur angeboten.

Die Ausbildungsinitiative Lernraum Natur qualifiziert Absolvent*innen Kulturlandschaften, wie beispielsweise landwirtschaftlich genutzte Flächen, Gärten, Schutzgebiete und städtische Räume als kindgerechte und bildungswirksame Lernräume zu nutzen. Die Kulturlandschaften dienen dabei als Lernumgebung, als Lerngegenstand und als Impulsgeber für Lernprozesse. Die Teilnehmenden werden befähigt Kooperationen von Schulen und außerschulischen Partner:innen professionell einzuleiten und umzusetzen.

2019 wurde diese Aus- bzw. Weiterbildung vom Forum Umweltbildung mit der Auszeichnung „Bildung für nachhaltige Entwicklung – BEST OF AUSTRIA“ prämiert. 2020 wurde „Lernraum Natur“ für den Ars Docendi Staatspreis für exzellente Lehre

nominiert und in den Atlas der guten Lehre des österreichischen Bildungsministeriums aufgenommen.

In der Ausbildungsinitiative Lernraum Natur werden laufend 150 - 200 Studierende ausgebildet, jährlich stehen 90 neue Ausbildungsplätze zur Verfügung. Im Wintersemester 2024 startet der siebente Jahrgang.

Im Burgenland hat die 2015 begonnene Kooperation zwischen der Pädagogischen Hochschule Burgenland und der ARGE Naturparke Burgenland zahlreiche Brücken im Sinne von Lernraum Natur gebaut. Diese werden mittlerweile von 36 Naturparkschulen und 19 Naturparkkindergärten genutzt. Das Modell strahlt aus und entfaltet seine Wirkung.

Wir möchten in unserem Beitrag zeigen, wie eine Verbindung

- der neuen Lehrpläne,
- der rechtlichen Rahmenbedingungen für Unterricht,
- der Aus- und Weiterbildung, konkret die Ausbildungsinitiative Lernraum Natur und
- der in unseren Kooperationen gebauten „Brücken zu externen Partner:innen“

eine Öffnung des Unterrichts, eine Öffnung der Schulen und damit großflächige Veränderungen in Richtung Nachhaltigkeit im Schulsystem ermöglicht. Wir möchten zeigen, dass diese Art des Begegnungslernens in unserem Schulsystem möglich ist und unter welchen Rahmenbedingungen es umgesetzt werden kann. Eine Entwicklung der Grundschule zu einer offenen, begegnenden, lebensweltbezogenen Bildungseinrichtung ist möglich und sie wird in einzelnen Regionen auch aktiv betrieben, frei nach dem Motto ...

act'n'learn 

Nähere Informationen:

<https://www.ph-burgenland.at/pph-burgenland/lernraum-natur>

PS: Sollte unser Beitrag angenommen werden, werde ich unsere Arbeit gemeinsam mit Kolleg:innen präsentieren. Diese sind derzeit nicht für den Kongress angemeldet.

phburgenland

 **burgenland**
naturparke